

Geschäftsbereich Verkehrsinfrastruktur

Projektname, Abschnitt: **Gemeinde Birsfelden, Neue Ortsdurchfahrt
Erneuerung und Umgestaltung Haupt-/Rheinfelderstrasse**

Projektierung

Projektphasen (gemäss
SIA Ordnung 112):

- Vorprojekt (31)**
- Bauprojekt (32)**
- Bewilligungsverfahren (33)**

Ausschreibung

Inhaltsverzeichnis der Ausschreibung

- A 1) Formular Angebot „Preisangebot“
 - A 2) Formular Angebot „Angebotsunterlagen“
 - B) Checkliste der einzureichenden Unterlagen
 - C) Bestimmungen zum Vergabeverfahren
-
- 1. Vertrag (Entwurf)
 - 2. Allgemeine Bedingungen des Tiefbauamtes Basel-Landschaft für Dienstleistungsaufträge
 - 3. Projekt- und Leistungsbeschreibung (inkl. Beilagen des Auftraggebers)
 - 4. Angaben des Anbietenden inkl. Beilagen (exkl. Preisangebot)
 - 5. Preisangebot inkl. Beilagen

A1) FORMULAR ANGEBOT «Preisangebot»

OBJEKT	Gemeinde Birsfelden, Neue Ortsdurchfahrt Erneuerung und Umgestaltung Haupt-/Rheinfelderstrasse	
AUFTRAGGEBER	Bau- und Umweltschutzdirektion des Kantons Basel-Landschaft, Tiefbauamt, Rheinstrasse 29, CH-4410 Liestal	
ARBEITSGATTUNG	Ingenieurauftrag	

BEGEHUNG / PROJEKTEINFÜHRUNG	Keine	
PROJEKTUNTERLAGEN ZUR EINSICHT	Sämtliche Projektunterlagen sind auf SIMAP vorhanden (www.simap.ch)	
FRAGEN	Fragen zur Ausschreibung sind schriftlich bis spätestens Donnerstag, 25. Juli 2019 mit Angabe des Objektes zu richten an: Zentrale Beschaffungsstelle, E-Mail: zbs-fragen@bl.ch	
EINGABE UND ÖFFNUNG	Die Angebotsunterlagen sind in zwei verschlossenen Umschlägen, je mit einer offiziellen grünen Adresstikette versehen und den Angaben zum Projekt und der Bezeichnung "Preisangebot" respektive "Angebotsunterlagen", bis spätestens Donnerstag, 22.08.19, 10.00 Uhr an die Bau- und Umweltschutzdirektion, Zentrale Beschaffungsstelle, Rheinstrasse 29, CH-4410 Liestal (bei persönlicher Abgabe: Empfangsschalter im Erdgeschoss), einzureichen. Die Öffnung des Umschlags „Preisangebot“ findet nach der qualitativen Bewertung bei der Bau- und Umweltschutzdirektion statt.	
VERBINDLICHKEIT	12 Monate ab Eingabedatum	

ANGEBOTSSUMME	Fr. _____	(netto, inkl. Mwst.)
BEREINIGTE ANGEBOTSSUMME	Fr.	(wird durch den Auftraggeber ausgefüllt)

ANBIETENDE/-R	_____	
	Telefon-Nr. _____	Fax-Nr. _____
	E-Mail _____	
	Sachbearbeiter/in _____	
Datum _____	Rechtsverbindliche Unterschrift(en) _____	

A2) FORMULAR ANGEBOT «Angebotsunterlagen»

OBJEKT	Gemeinde Birsfelden, Neue Ortsdurchfahrt Erneuerung und Umgestaltung Haupt-/Rheinfelderstrasse
AUFTRAGGEBER	Bau- und Umweltschutzdirektion des Kantons Basel-Landschaft, Tiefbauamt, Rheinstrasse 29, CH-4410 Liestal
ARBEITSGATTUNG	Ingenieurauftrag
BEGEHUNG / PROJEKTEINFÜHRUNG	Keine
PROJEKTUNTERLAGEN ZUR EINSICHT	Sämtliche Projektunterlagen sind auf SIMAP vorhanden.
FRAGEN	Fragen zur Ausschreibung sind schriftlich bis spätestens Donnerstag, 25. Juli 2019 mit Angabe des Objektes zu richten an: Zentrale Beschaffungsstelle, E-Mail: zbs-fragen@bl.ch
EINGABE UND ÖFFNUNG	Die Angebotsunterlagen sind in zwei verschlossenen Umschlägen, je mit einer offiziellen grünen Adressetikette versehen und den Angaben zum Projekt und der Bezeichnung "Preisangebot" respektive "Angebotsunterlagen", bis spätestens Donnerstag, 22.08.19, 10.00 Uhr an die Bau- und Umweltschutzdirektion, Zentrale Beschaffungsstelle, Rheinstrasse 29, CH-4410 Liestal (bei persönlicher Abgabe: Empfangsschalter im Erdgeschoss), einzureichen. Die Öffnung des Umschlags „Angebotsunterlagen“ findet unmittelbar nach dem Eingabetermin im Sitzungszimmer EG 01 der Bau- und Umweltschutzdirektion statt.
VERBINDLICHKEIT	12 Monate ab Eingabedatum

ANBIETENDE/-R

Telefon-Nr. _____ Fax-Nr. _____
E-Mail _____
Sachbearbeiter/in _____

Datum _____ Rechtsverbindliche Unterschrift(en) _____

B) CHECKLISTE EINZUREICHENDER UNTERLAGEN

► Zwingend einzureichende Dokumente, die beim Fehlen zum Ausschluss führen.

▷ Einzureichende Dokumente

«Preisangebot»:

Kapitel		Inhalt	Einreichen durch Anbietenden wie folgt	Kontrolle (Auftraggeber)
	►	Formular Angebot A1	mit Angebotssumme und Unterschrift Anbietende	<input type="checkbox"/>
5	►	Preisangebot	Kapitel 5 vollständig ausgefüllt	<input type="checkbox"/>
5	▷	Beilagen zum Preisangebot (5.4.2)	Beilage 6	<input type="checkbox"/>
	▷	Personalliste des Anbieters mit Honorarkategorie und Ansätzen	Beilage 7	<input type="checkbox"/>

«Angebotsunterlagen»:

Kapitel		Inhalt	Einreichen durch Anbietenden wie folgt	Kontrolle (Auftraggeber)
	►	Formular Angebot A2	Unterschrift Anbietende	<input type="checkbox"/>
	►	Eignungskriterium 1 , Allg. Anforderungen gemäss WAV 114, TBA BL	Vollständiges und den Bestimmungen entsprechendes Angebot	<input type="checkbox"/>
4	►	Nachweis (Selbstdeklaration) über die Gleichstellung von Frau und Mann (Bestandteil Eignungskriterium 1)	Unterschrift anbietende Firma (bzw. Gesellschafter einer INGE), Kap. 4.2	<input type="checkbox"/>
	►	Eignungskriterium 2	Angaben gemäss Kapitel 4.3	<input type="checkbox"/>
4	►	Versicherung	Angaben gemäss Kapitel 4.1	<input type="checkbox"/>
4	▷	Angaben Schlüsselpersonen	Angaben gemäss Kapitel 4.4	<input type="checkbox"/>
4	▷	Firmenorganisation	Angaben auf Beilage 5	<input type="checkbox"/>
4	▷	Risiko- und Problemanalyse	Angaben auf Beilage 1	<input type="checkbox"/>
4	▷	Aufwandanalyse	Angaben auf Beilage 2	<input type="checkbox"/>
4	▷	Einsatzplan und Projektbezogenes Organigramm	Angaben auf Beilage 3	<input type="checkbox"/>
4	▷	Vorgehen und Terminprogramm	Angaben auf Beilage 4	<input type="checkbox"/>

C) BESTIMMUNGEN ZUM VERGABEVERFAHREN

01 ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

011	VERFAHRENSGRUNDLAGEN
.101	Die Beschaffung erfolgt im offenen Verfahren gemäss kantonaler Gesetzgebung über öffentliche Beschaffungen. (Detaillierte Angaben siehe www.baselland.ch > Bau, Umwelt, Verkehr > Dienststellen > Tiefbauamt > Beschaffungswesen > Dokumente, Formulare > Tiefbauamt)
.104	Das Verfahren untersteht dem WTO-Abkommen (GPA)
.105	Der Anbietende bzw. jedes Mitglied einer Ingenieurgemeinschaft hat den Nachweis (Selbstdeklaration, Kapitel 4.2) über die Einhaltung der Arbeitsbedingungen nach § 5 des Beschaffungsgesetzes des Kantons Basel-Landschaft (Gleichstellung von Frau und Mann) zu erbringen. Angebote ohne Nachweis werden vom Verfahren ausgeschlossen.
.106	Angebote per E-Mail- oder Fax-Übermittlung werden nicht anerkannt.
.107	Angebote, die nach Ablauf der Eingabefrist eintreffen, werden dem Anbietenden ungeöffnet zurückgegeben.
.108	Preisverhandlungen sind ausgeschlossen. (Abgebotsrunden; Art. 11 Abs. c IVöB)
.109	Der Zuschlagsentscheid wird den Anbietenden mittels persönlicher Benachrichtigung und/oder mittels Publikation bekannt gegeben.
.110	Die Ausschreibung wie auch der Zuschlag erfolgen vorbehältlich der Genehmigung und Freigabe der finanziellen Mittel.
012	AUSSCHREIBUNG
.101	Die Angebote (1 Exemplar in Papierform und elektronischer Form auf CD-ROM oder USB-Stick) müssen bis spätestens zu dem im Angebotsformular festgelegten Eingabedatum und Zeitpunkt bei der bezeichneten Eingabestelle eingetroffen sein. Der Anbietende trägt das Risiko des fristgerechten Eintreffens seines Angebotes bei der Eingabestelle.
.102	Die Angebotsunterlagen sind absolut unverändert und vollständig ausgefüllt einzureichen. Auch nur geringfügig bewusst oder unbewusst abgeänderte Ausschreibungsunterlagen führen zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren.
.103	Bei Abweichungen der elektronischen Version von der in Papierform abgegebenen Version ist stets die von der ausschreibenden Stelle ausgefertigte Papierversion massgebend.
.104	Die Angebote sind in deutscher Sprache einzureichen.
.105	Der Anbietende erhält keine Vergütung für die Erstellung seines Angebots.
.106	Das Angebot bleibt für die im Angebotsformular angegebene Frist verbindlich.
.107	Angebotsvarianten sind nicht zugelassen.
.109	Teilangebote sind nicht zugelassen.
.110	Die Bildung von Ingenieurgemeinschaften ist zugelassen.

.112	Spezialisten für die Gestaltung, den Verkehr/Verkehrsplaner und den Geleisebau können als Subplaner an mehreren Angeboten teilnehmen.
.113	Sofern ein Subplaner für die Erfüllung eines Eignungskriteriums verantwortlich ist, muss der Anbieter eine verbindliche Zusage abgeben, dass dieser Subplaner im Auftragsfall die entsprechende Teilleistung auch erbringt.
.114	Bereits mit früheren oder anderen Ingenieurmandaten am Projekt Beauftragte sind zur Teilnahme an diesem Beschaffungsverfahren zugelassen. Namentlich: Metron Verkehrsplanung AG, Brugg Rudolf Keller & Partner Verkehrsingenieure AG, Muttenz
.115	Die Bauherrenunterstützung, Salewski & Kretz Architekten, Zürich ist zur Teilnahme an diesem Beschaffungsverfahren nicht zugelassen.
.116	Die vom Anbietenden gemachten Angaben und abgegebenen Unterlagen werden vertraulich behandelt.
.117	Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, während der Prüfung und der Bewertung der Angebote weitere Dokumente zu verlangen, wie: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auszug aus dem Betreibungsregister ▪ Bestätigung über die Bezahlung von Steuern und Sozialabgaben
.118	Der Auftraggeber behält sich vor, für die im Angebot aufgeführten Referenzen und Angaben ohne Benachrichtigung der Anbietenden Erkundigungen einzuholen.
.119	<p>Eingabe der Angebote; Prüfung und Bewertung; Ermittlung des wirtschaftlich günstigsten Angebotes:</p> <p>Es wird ein 2-Couvert-Verfahren durchgeführt. Dies bedingt eine Trennung der kommerziellen und technischen/qualitativen Angebotsunterlagen. Im Umschlag 1 sind die kommerziellen und im Umschlag 2 die technischen/qualitativen Angebotsunterlagen einzureichen.</p> <p>Eingabe und Öffnung der Angebote</p> <p>Das Preisangebot (Formular Angebot „Preisangebot“ sowie das Kapitel 5 (Preisangebot) mit Beilagen) und die Angebotsunterlagen (Formular Angebot „Angebotsunterlagen“ und Nachweise bezüglich Erfüllung der Eignungskriterien sowie Dokumente und Beilagen zur Bewertung der Zuschlagskriterien (Kapitel 4)) sind unabdingbar in zwei getrennten, klar gekennzeichneten und verschlossenen Umschlägen, versehen mit den offiziellen grünen Adressetiketten, einzureichen.</p> <p>Die Eingabe hat bis zu dem in den Ausschreibungsunterlagen genannten Termin (Datum und Zeitpunkt) bei der in den Ausschreibungsunterlagen genannten Stelle zu erfolgen. Das Datum des Poststempels gilt nicht.</p> <p>Die Öffnung der eingereichten Preisangebote erfolgt erst nach Abschluss der Prüfung respektive der Bewertung der Eignungs- und Zuschlagskriterien. Anbietende welche die formalen und materiellen Vorgaben erfüllt haben, werden zur Öffnung der Preisangebote durch die ausschreibende Stelle persönlich eingeladen.</p> <p>Prüfung und Bewertung der Angebote</p> <p>Die physische Vollständigkeitsprüfung (formelle Prüfung) der Angebotsunterlagen erfolgt nach der Öffnung der Angebote und vor der Weitergabe an die ausschreibende Stelle. Die Bewertung der Eignungs- und Zuschlagskriterien erfolgt ohne Kenntnis der Angebotspreise. Die Summe der gewichteten Punkte ergibt den Nutzwert.</p> <p>Ermittlung des wirtschaftlich günstigsten Angebotes</p> <p>Mit den Punkten des Nutzwertes und dem Gesamtbetrag des Preisangebotes wird das beste Preis-/Leistungsverhältnis ermittelt. Dazu wird der Gesamtbetrag des Preisangebotes durch den Nutzwert (gewichtete Punktezahl aus der Bewertung der Zuschlagskri-</p>

		terien) geteilt. Das Angebot mit den tiefsten Kosten (in CHF) pro Punkt Nutzwert soll den Zuschlag erhalten.
--	--	--

013		BERUFSHAFTPFLICHTVERSICHERUNG
	.101	Bei Aufträgen an eine Ingenieurgemeinschaft ist von der federführenden Firma der Versicherungsnachweis der INGE vor Unterzeichnung des Vertrags dem Auftraggeber abzugeben.

014		ARBEITSVERGABE
	.101	Der Abschluss des Auftrags (Ingenieurvertrag) erfolgt in schriftlicher Form.
	.102	Ingenieurgemeinschaften (IG / INGE) werden nur als einfache Gesellschaft, im Sinne der Art. 530 ff OR anerkannt. (Die Mitglieder werden im Angebot einzeln aufgeführt.)

02 EIGNUNGS- UND ZUSCHLAGSKRITERIEN

021		ANFORDERUNGEN UND EIGNUNGSKRITERIEN
	.101	Angebote, die eine der nachfolgend aufgeführten allgemeinen Anforderungen und die Eignungskriterien nicht erfüllen, werden vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.
	.102	EK 1: Allgemeine Anforderungen: Vollständiges und den Bestimmungen zum Vergabeverfahren entsprechendes Angebot inkl. Bestätigung, der Gewährleistung der Gleichbehandlung von Frau und Mann
	.103	EK 2: Erfahrung und Fachkompetenz des Anbieters. Nachweis des Anbieters bezüglich Erfahrung innerhalb der letzten 10 Jahre (Stichtag = Frist zur Einreichung der Angebote) mittels abgeschlossenen und vergleichbaren Referenzobjekten. Es ist je eine Referenz für folgende Fachgebiete anzugeben: Referenz 1: Strassenbau: Ausbau und/oder Sanierung Hauptverkehrsstrasse mit Knoten unter Verkehr, mit Tram-Haltestellen, Bausumme (Bauleistungen) grösser 10 Mio. CHF. Bearbeitete SIA-Phasen 31 - 33. Referenz 2: Infrastrukturprojekt (Schienenverkehr) mit durchgeführtem PGV-Verfahren. Referenz 3: Verkehr: Planung, Modellierung (Simulationsmodell) und Leistungsfähigkeitsnachweis mittels eines vergleichbaren Referenzobjektes (Hauptverkehrsstrasse mit Knoten und ÖV Haltestellen). Bearbeitung in den Phasen 31 und 32. Referenz 4 Verkehr: Planung eines Projektes mit Verkehrssteuerung, LSA und Pfortneranlagen. Referenz 5: Gestaltung: Strassenraumgestaltung innerorts im urbanen Raum Hauptverkehrsstrasse mit Knoten und Haltestellen ÖV, Bearbeitung in den Phasen 31 und 32. Referenz 6: Geleisebau: Projektierung Geleise im Mischverkehr, Bearbeitung Phase 32.

022		ZUSCHLAGSKRITERIEN UND DEREN GEWICHTUNG	
	.101	ZK 1: Referenzen Schlüsselpersonen	65%
		<ul style="list-style-type: none"> • Gesamtleiter/in (GL) 	30%
		<ul style="list-style-type: none"> • Projektleiter/in Strassenbau (PL StrB) 	15%
		<ul style="list-style-type: none"> • Projektleiter/in Geleisebau (PL GB) 	15%
		<ul style="list-style-type: none"> • Projektleiter/in Verkehr / Verkehrsplaner (PL V) 	15%
		<ul style="list-style-type: none"> • Projektleiter/in Gestaltung Strassenraum (PL G) 	25%
		Doppelfunktionen sind nicht möglich	
	.102	ZK 2: Auftragsanalyse	35%
		<ul style="list-style-type: none"> • Risiko- und Problemanalyse 	70%
		<ul style="list-style-type: none"> • Aufwandanalyse 	10%
		<ul style="list-style-type: none"> • Einsatzplan und Projektbezogenes Organigramm 	10%
		<ul style="list-style-type: none"> • Terminprogramm 	10%

03 VORGEHEN, TERMINE UND UNTERLAGEN ZUR EINSICHT

031		FRISTEN	
	.101	Abholen bzw. Versand der Ausschreibungsunterlagen	gem. Publikation
	.104	Einreichen von Fragen Die Beantwortung der bis zum vorgegebenen Zeitpunkt eingetroffenen Fragen wird allen Anbietenden anonymisiert zugestellt.	Formular Angebot
	.105	Eingabe des Angebotes	Formular Angebot
	.106	Anbietergespräch (bitte reservieren)	25. September 2019, vormittags
	.107	Der Entscheid betreffend Zuschlag ist geplant auf	Oktober 2019
	.108	Aufnahme der Arbeiten voraussichtlich	Januar 2020

032		PROJEKTUNTERLAGEN ZUR EINSICHT	
		<ul style="list-style-type: none"> • Unterlagen sind auf SIMAP abrufbar. 	